

**8 Tage / 7 Nächte**

ca. 300 Radkilometer

Tourencharakter

Radwege in Flusstälern von Inn und Etsch. Bus-transfer von Landeck nach Nauders. Ab dem Reschenpass mehr als 1.200 Höhenmeter Gefälle. Mitunter sind kleine Anstiege zu bewältigen.

Anreisetermine SA, MI 30.04. – 08.10.**Saison 1:** 30.04. – 06.05. | 01.10. – 08.10.**Saison 2:** 07.05. – 03.06. | 10.09. – 30.09.**Saison 3:** 04.06. – 09.09.

Sondertermine auf Anfrage!

Anreise/Parken/Abreise

- Bahnhof Innsbruck
- Flughafen Innsbruck oder München
- Garage ca. EUR 15,-/Tag, keine Reservierung möglich, zahlbar vor Ort.

Preise

Buchungscode	AT-ETRIB-08X
Saison 1	879,-
Saison 2	929,-
Saison 3	979,-
Zuschlag EZ	219,-
Zuschlag HP (7 x)	199,-
Leihrad	89,-
Leihrad-PLUS	139,-
Elektro-rad	199,-

3***-Hotels, in Innsbruck und Bozen 4****-Hotels

Zusatznächte

	GP	EZZ
Innsbruck	69,-	35,-
Bozen	79,-	59,-

Leistungen**Enthalten**

- Übernachtungen wie angeführt
- Frühstück
- Persönliche Toureninformation
- Gepäcktransfer
- Bestens ausgearbeitete Routenführung
- Ausführliche Reiseunterlagen 1x pro Zimmer
- 1 Bustransfer Landeck – Nauders inkl. Rad
- Navigations-App und GPS-Daten verfügbar
- Service-Hotline

Optional

- Bei Halbpension Abendessen (meist mehrgängig, teilweise außerhalb der Unterkunft mit Wertgutschein)
- Bei Leihrad inkl. Leihradversicherung
- Rücktransfer per Kleinbus nach Innsbruck jeden Samstag Vormittag, EUR 65,-/Person, für eigenes Rad zusätzlich EUR 19,-, Reservierung erforderlich, zahlbar vorab.

Hinweis

- Kurtaxe, soweit fällig, nicht im Reisepreis enthalten

**Klassiker**

Innsbruck – Bozen

DER KLASSIKER AM ETSCH-RADWEG.

Glitzernde Eiswelten, Bergmassive, reiche Obstplantagen und Weingärten machen die Fahrt zu einem sinnlichen Erlebnis. Ausgangspunkt dieser Tour ist Innsbruck, Zwischenstation Imst, das „Meran Nordtirols“. Mit dem Bus geht es von Landeck zum Reschenpass und von dort meist bergab. Ideal auch für weniger sportliche Radfahrer! Begleiten Sie die talwärts fließende Etsch bis nach Bozen, vorbei am versunkenen Dorf im Reschenstausee. Zum Abschluss ein Schluck des weitum gerühmten Kalterer-Weines mit Blick auf die wunderschöne Bergkulisse vom Rosengarten des Zwergenkönigs Laurin, zauberhaft!

1. Tag: Anreise nach Innsbruck**2. Tag: Innsbruck – Imst (ca. 65 km)**

Den ehemaligen Treidelweg den Inn entlang, am Fuße der Martinswand und durch kleinere Dörfer und Märkte nach Stams (barockes Zisterzienserstift), weiter über Haiming nach Imst, dem „Meran Nordtirols“.

3. Tag: Imst – St. Valentin/Burgeois/Mals (ca. 50 km + Busfahrt)

Am Inn entlang, vorbei am Kloster Zams, nach Landeck. Bustransfer nach Nauders. Knapp 70 Höhenmeter bleiben bis hinauf zum Reschenpass. Abfahrt an den Reschensee und weiter auf Nebenwegen nach Mals (vieltürmiger Ortskern) oder Burgeois am Fuße der Marienburg.

4. Tag: St. Valentin/Burgeois/Mals – Meran (ca. 65 km)

Zunächst nach Glurns (mittelalterliche Stadtmauer). Über die Montaniruin durch Schlanders hinunter nach Meran. Burgen und Schlösser (Schloss Juval des Bergsteigers Reinhold Messner) liegen am oder hoch über dem Weg. Der Blick auf das Ortlermassiv und das Stilfserjoch ist ein beeindruckender Genuss! Seit 2004 ist die Vinschgau-Bahn zwischen Mals und Meran wieder in Betrieb, mit der fast jederzeit ein Stück des Weges zurückgelegt werden kann.

5. Tag: Passeiertal/Meran (ca. 40 km)

Möglichkeit einer Radtour ins Passeiertal zum Sandwirt (Geburtshaus des Tiroler Freiheitshelden Andreas Hofer), zu einer Wanderung am berühmten Tappeinerweg oder zu einem Einkaufsummel unter den bekannten Lauben von Meran. Auf Anfrage können in Meran Zusatznächte gebucht werden.

6. Tag: Meran – Auer (ca. 50 km)

Über Lana (Schnatterpeck-Altar) und durch zahlreiche Obst- und Weingärten an der Südtiroler Weinstraße, vorbei an vielen wehrhaften Burgen, Schlössern und Ruinen wie Hocheppan (bedeutende Fresken) an den Kalterer See. Übernachtung meist im gemütlichen Weinort Auer.

7. Tag: Auer – Bozen (ca. 35 km)

Vom bezaubernden Weinort flach durch das Etschtal oder (landschaftlich schöner, aber mit einer größeren Steigung) über die Montiggler Seen, vorbei an Sigmundskron, nach Bozen (Laubengänge, „Ötzi“-Museum).

8. Tag: Abreise oder Verlängerung

Sie haben die Möglichkeit noch ein paar Tage anzuhängen oder die Tour bis Venedig oder Verona fortzusetzen!